

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 127 (1947)

Vereinsnachrichten: Bericht der Kommission für die Hochalpine Forschungsstation
Jungfraujoch über das Jahr 1946

Autor: Muralt, A.v.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Subventionen. An der am 18. Januar 1947 abgehaltenen Budgetsitzung und auf dem Zirkularwege beschloß die Kommission, an die Drucklegungskosten der nachgenannten Veröffentlichungen die hier erwähnten Beiträge auszurichten:

1. Prof. Dr. W. Knoll, St. Gallen: Die embryonale Blutbildung beim Menschen. Fr. 2000.
2. E. Schmid: Vegetationskarte der Schweiz, Bl. 3 und 4, herausgegeben von der Pflanzengeographischen Kommission der S.N.G. Für die Jahre 1947, 1948 und 1949 je Fr. 2000.
3. Prof. Dr. H. Huttenlocher, Bern: Über Verschiedenheiten im Verlaufe magmatischer und metamorpher Prozesse, erläutert an Beispielen aus dem Aarmassiv. Für Klischee-Kosten Fr. 500.
4. Fr. Keiser: Die Fliegen des Schweizerischen Nationalparks und seiner Umgebung, Pars I, Brachyora, Orthorapha. Fr. 2000.
5. Dr. U. Corti: Führer durch die Vogelwelt Graubündens. Herausgegeben von der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens. Fr. 1000.
6. R. Beck: Die Kohlevorkommen des Kandertals im Berner Oberland. Fr. 2000.

Bern, den 28. Juni 1947.

Der Präsident: *J. Cadisch.*

15. Bericht der Kommission für die Hochalpine Forschungsstation Jungfraujoch über das Jahr 1946

Reglement s. « Verhandlungen » 1926, I., S. 104

Im Jahr 1946 hatte die Hochalpine Forschungsstation Jungfraujoch eine rege Forschungstätigkeit zu verzeichnen. Außer 123 Schweizer Forschern haben 11 ausländische Astronomen, nämlich 9 Franzosen und 2 Norweger, also insgesamt 134 Forscher, auf dem Jungfraujoch gearbeitet. Die Arbeitsgebiete sind: Astronomie, Medizin, Meteorologie, Mineralogie, Hochfrequenzforschung, Schnee- und Gletscherforschung.

Die Forschungsstation konnte im Berichtsjahr ihr 15jähriges Bestehen feiern. Zu diesem Anlaß wurde auf dem Jungfraujoch eine Ausstellung veranstaltet, in welcher in allgemein verständlicher Form die Forschungsarbeit einem weiteren Publikum zugänglich gemacht wurde. Die Ausstellung dauerte vom 7. Juni bis 15. Juli und wurde von zirka 1800 Personen besucht.

Erstmals seit dem Jahre 1939 konnte auch der Stiftungsrat der internationalen Stiftung am 12. September zusammenentreten und den Verwaltungsorganen, vorab dem Präsidenten, Prof. A. v. Muralt, Decharge erteilen und den Dank der Stiftungsländer für die ausgezeichnete Wahrung der Stiftungsinteressen während der schwierigen Kriegsjahre abstatte.

Die Wiederaufnahme der Beziehungen mit dem Ausland, die Erledigung längst geplanter Instandstellungsarbeiten und der Ankauf von Apparaten, ferner die Veranstaltung der Ausstellung « 15 Jahre Hochalpine Forschungsstation Jungfraujoch » sowie die Herausgabe einer gleichnamigen Festschrift haben die Ausgaben der Stiftung in ungewöhnlicher Weise erhöht. Eine Neufinanzierung auf Grund der Nachkriegsverhältnisse, eventuell unter Beitritt der Stiftung zur UNESCO, wird zurzeit geprüft.

Die Jungfraujochkommission der S. N. G. hielt im Berichtsjahr ebenfalls eine Sitzung ab und nahm von den Nachkriegsproblemen der Forschungsstation Kenntnis. Für das kommende Jahr haben sich bereits zahlreiche ausländische Forscher für einen Forschungsaufenthalt auf dem Jungfraujoch vorgemerkt.

Der Präsident: *A. v. Muralt.*

**16. Bericht der Kommission
für die Schweizerischen paläontologischen Abhandlungen
für das Jahr 1946**

Reglement s. « Verhandlungen » Locarno 1940, S. 356

An der Jahressitzung vom 12. Dezember 1946 referierte der Redakteur über die finanzielle Lage und den Stand der Abhandlungen. Band 64 soll im Laufe des ersten Semesters 1947 erscheinen. Von neuen Arbeiten sind eingereicht worden: E. Koechlin, Chaetetiden aus dem Malm des Berner Juras; A. Besmer, Beiträge zur Kenntnis des Ichthyosauriergebisses (Band 65), und C. und O. Renz, Eine untertriassische Ammonitenfauna von Chios (Band 66). *B. Peyer.*